

# Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

---

## Verpfändung einer Eisenbahn.

Der Verwaltungsrat der Tramwaygesellschaft **Chillon-Byron-Villeneuve** stellt das Gesuch, daß ihm bewilligt werde, die zirka 2,<sup>57</sup> km. lange elektrische Straßenbahnlinie von Chillon nach Villeneuve samt Betriebsmaterial und Zubehörden im Sinne des Art. 9 des Bundesgesetzes betreffend die Verpfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahnen, vom 24. Juni 1874, im **I. Rang** zu verpfänden, behufs Sicherstellung eines Anlehens im Betrage von **Fr. 45,000**, das zur Vollendung der Straßenbahn verwendet werden soll.

Soweit die Bahn auf öffentlichen Straßen angelegt ist, ergreift das Pfandrecht nur den Oberbau mit Einschluß der elektrischen Leitungen, nicht aber auch den Straßengrund.

Gemäß gesetzlicher Vorschrift wird dieses Pfandbestellungsgesuch hiermit öffentlich bekannt gemacht und eine mit dem **7. Dezember 1903** ablaufende Frist angesetzt, binnen welcher allfällige Einsprachen dem Bundesrate schriftlich einzureichen sind.

Bern, den 20. November 1903.

Im Namen des schweiz. Bundesrates:

**Die Bundeskanzlei.**

---

## Verpfändung einer Eisenbahn.

Der Verwaltungsrat der Sensetalbahn in Laupen hat das Gesuch gestellt, ihm zu bewilligen, die zirka 11,43 km. lange im Bau befindliche normalspurige Eisenbahnlinie von **Flamatt** über **Laupen** nach **Gümmenen** samt Betriebsmaterial und Zubehörenden im Sinne des Art. 9 des Bundesgesetzes betreffend die Verpfändung und Zwangsliquidation vom 24. Juni 1874 im **I. Rang** zu verpfänden zur Sicherstellung eines Anleihe von **Fr. 350,000**, das zur Vollendung der Bahn verwendet werden soll.

Gemäß gesetzlicher Vorschrift wird dieses Gesuch hiermit öffentlich bekannt gemacht und eine mit dem **7. Dezember 1903** ablaufende Frist angesetzt, binnen welcher allfällige Einsprachen dem Bundesrate schriftlich einzureichen sind.

Bern, den 20. November 1903.

Im Namen des schweiz. Bundesrates:

**Die Bundeskanzlei.**

## Internationaler Wettbewerb.

Vom 6.—16. Februar nächsten Jahres findet in Rom ein internationaler Wettbewerb statt für Apparate, zu deren Betrieb denaturierter Alkohol in Verwendung kommt. Das bezügliche Programm kann durch die Kanzlei des unterzeichneten Departements bezogen werden.

Bern, den 20. November 1903.

**Schweiz. Landwirtschaftsdepartement.**

## Druckschriften zu Händen der Bundesversammlung.

Da Druckschriften, welche zur Verteilung an die Mitglieder der Bundesversammlung bestimmt sind, meistens in ungenügender Anzahl eingesandt werden, indem Nachforderungen, sowie der Bedarf des Archivs etc. unberücksichtigt gelassen werden, so wird *wiederholt* daran erinnert, daß für solche Schriften eine Auflage von

*mindestens 300 Exemplaren* erforderlich (wo der deutsche und französische Text existiert, *300 deutsche* und *150 französische*), und daß bei direkter Verteilung, d. h. ohne die Vermittlung unseres Drucksachenbureaus, ein etwelcher Reservevorrat an letzteres eingesandt werden sollte. Besser ist jedoch die Vermittlung durch genanntes Bureau.

Bern, den 22. Dezember 1881.

Schweiz. Bundeskanzlei.

---

### **Versteigerung von Artillerie-Bundespferden.**

Anschließend an die frühern Versteigerungen werden noch

#### **9 Artillerie-Bundespferde**

unter den nämlichen Bedingungen versteigert in **Zürich**, Freitag den 27. November, nachmittags 1 Uhr, bei den Kasernenstallungen.

Thun, den 19. November 1903.

Direktion der eidg. Pferderegieanstalt.



## **Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1903
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	47
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	25.11.1903
Date	
Data	
Seite	95-97
Page	
Pagina	
Ref. No	10 020 767

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.